

Hinweise zum Schutz Ihrer Daten
im Bereich Ambulante Versorgung
(SGB V)
(Information gemäß Art. 13, 14 DS-GVO)



Hiermit Informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verband der Ersatzkassen (vdek) e.V. sowie über die Ihnen zustehenden Rechte gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Verantwortliche für die Datenverarbeitung

1.) Techniker Krankenkasse – TK

Bahrenfelder Straße 140, 22305 Hamburg

Telefon 0800-2 85 85 85

service@tk.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutz@tk.de

2.) BARMER

Lichtscheider Straße 89, 42285 Wuppertal

Telefon 0800-333 10 10 service@barmer.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutz@bamer.de

3.) DAK-Gesundheit

Nagelsweg 27-31, 20097 Hamburg

Telefon 040-2396-0

service@dak.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutz@dak.de

4.) Kaufmännische Krankenkasse – KKH Karl-Wiechert-Allee

61, 30625 Hannover

Telefon 0800-5548640554

service@kkh.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter

Datenschutz@kkh.de

5.) hkk – handelskrankenkasse

Martinistraße 26, 28195 Bremen

Telefon 0421-3655-0 info@hkk.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter Datenschutzbeauftragter@hkk.de

6.) Hanseatische Krankenkasse – HEK

Wandsbeker Zollstraße 86–90, 22041 Hamburg

Telefon 0800–0 213 213 kontakt@hek.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter Datenschutz@hek.de

Auftragsverarbeiter

Verband der Ersatzkassen (vdek) e. V.

Askanischer Platz 1 (Verbandszentrale)

10963 Berlin

Telefon: 030–26931–0

Telefax: 030–26931–2900

info@vdek.com

Die Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der vorgenannten Adresse oder unter:

Datenschutzbeauftragte@vdek.com

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten aufgrund der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen der Datenschutz–Grundverordnung (DS–GVO), der Sozialgesetzbücher (SGB), insbesondere des SGB X, und soweit einschlägig nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und weiteren, in Einzelfällen einschlägigen Gesetzen.

Stellen Sie einen Antrag auf Zulassung zur Versorgung von Ersatzkassenversicherten oder möchten einen Vertrag über eine Leistungserbringung zu Lasten der Ersatzkassen abschließen, benötigen wir hierfür von Ihnen personenbezogene Daten. Die Rechtsgrundlage für die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten vor Erteilung der Zulassung bzw. vor Abschluss des Vertrages erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS–GVO.

Die Art und der Umfang der personenbezogenen Daten, die wir in diesem Zusammenhang von Ihnen erheben, sind gesetzlich geregelt. Die Normen hierfür sind u.a. § 20h und Leitfaden Prävention (Prävention), § 116b (ambulante spezialfachärztliche Versorgung), § 119 (Sozialpädiatrische Zentren), § 121 Belegärzte im Rahmen der Zulassung/Einvernehmen, § 124 (Heilmittelerbringer), § 125 Abs. 1 und 2 (Weiterbildung im Bereich Heilmittel), § 127 (Hilfsmittelerbringer), § 129 Abs. 5 (Apotheken), § 132/§ 132a (Haushaltshilfe/häusliche Krankenpflege), § 132b (Soziotherapie), § 132d (spezialisierte ambulante Palliativversorgung), Ggf. § 132e (Schutzimpfungen), § 132f (Versorgung durch Betriebsärzte), § 133 (Krankentransportkosten), § 134a (Hebammenhilfe), Abrechnungsdaten und Verzeichnisse.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten vdek

– Mitgliedskassen:

Da der vdek Auftragsverarbeiter für seine Mitgliedskassen, die Ersatzkassen (Techniker Krankenkasse, BARMER, DAK–Gesundheit, Kaufmännische Krankenkasse – KKH, Handelskrankenkasse (hkk) und HEK – Hanseatische Krankenkasse) ist, werden Ihre Daten vom vdek mit vorgenanntem Zweck verarbeitet

Daten an die Ersatzkassen für deren Rechnungsprüfung weitergeleitet

– Andere Krankenkassen und GKV-Spitzenverband:

Bei dem Abschluss von Versorgungsverträgen und der Zulassung von Leistungserbringern werden die verarbeiteten Daten zum Teil auch arbeitsteilig von den gesetzlichen Krankenkassen bzw. deren Verbänden erhoben und an die anderen, auf gesetzlicher Grundlage an dem Versorgungsvertrag beteiligten Krankenkassen weitergeleitet. Mit Ihrer Einwilligung verarbeiten wir Ihre Daten im Bereich Heilmittel und einem Teilbereich der Prävention auch für andere Krankenkassen und leiten diese als Abrechnungsgrundlage weiter (Heilmittel: bundesweit an die Knappschaft und SVLFG, in einzelnen Bundesländern an die anderen Krankenkassen, wie z.B. die AOK Niedersachsen). Einige Daten werden auf gesetzlicher Grundlage auch an den GKV-Spitzenverband weitergeleitet.

– Externe Dienstleister:

Zur Erfüllung unserer Aufgaben bedienen wir uns zum Teil auch externer Dienstleister, z.B.

Abrechnungszentren	SARZ (Arzneimittel)
Rechenzentren	Backup und Datenverarbeitung
Post- und Paketdienste	Post AG
Rechtsanwälte	anwaltliche Dienstleistungen
Akten- und Datenvernichter	documentus

Datenspeicherung

Sobald Ihre personenbezogenen Daten für die vorgenannte Aufgabenerfüllung nicht mehr erforderlich sind, werden sie von uns gelöscht. Hierbei berücksichtigen wir gesetzliche Aufbewahrungsfristen und die vom GKV-Spitzenverband aufgelisteten Aufbewahrungsfristen, die in der Regel bei sechs Jahren liegen. Im Einzelfall kann es vorkommen, dass sich die Aufbewahrungsfrist für den Zeitraum verlängert, in dem Ansprüche geltend gemacht werden. Eine Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen.

Betroffenenrechte

Unter der vorgenannten Adresse können Sie als Betroffener die folgenden Rechte ausüben, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen:

- Recht auf Auskunft über verarbeitete Daten (Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 83 SGB X)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DS-GVO i.V.m. § 84 SGB X)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO i.V.m. § 84 SGB X)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO i.V.m. § 84 SGB X)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO i.V.m. § 84 SGB X)

Bei Datenverarbeitung, die auf einer Einwilligung basiert, besteht das Recht, diese mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen.

Aufsichtsbehörde

Sie haben gemäß § 77 DS-GVO i.V.m. § 81 SGB X das Recht, sich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für den vdek und die Ersatzkasse

zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde lautet: Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationssicherheit (BfDI), Husarenstraße 30, 53117 Bonn.

Automatisierte Einzelfallentscheidung

Ausschließlich automatisierte Entscheidungen im Einzelfall gemäß Art. 22 DS-GVO finden bei uns nicht statt.